

Heft 99
Oktober 2017



Hohenkammerer
Glonnbote



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Wahlen allein machen noch keine Demokratie“, sagte Barak Obama. Doch wir können und dürfen wählen. Wir haben etwas, wovon Millionen Menschen in der Welt noch träumen und es ist keine Selbstverständlichkeit. Nebenbei bemerkt: Es ist erst knapp einhundert Jahre, nämlich im November 1918 – seit das aktive und passive Wahlrecht für Frauen eingeführt wurde und 82 Prozent der Frauen nutzten damals ihr Recht.



Es gehört zur Freiheit in unserem Land, auf dieses Recht zu verzichten. Aber es gehört auch zur Freiheit, daran zu erinnern: Demokratie passiert nicht einfach, sie wird gemacht: von uns. Unsere Demokratie lebt davon, dass wir eine Stimme haben und diese Stimme nutzen. Sie lebt davon, dass Bürger andere Bürger auf Zeit damit beauftragen, die öffentlichen Dinge zu regeln. Und sie lebt davon, dass die Gewählten ihren Auftrag ernst nehmen. Die politische Meinungsbildung ist angesichts der Masse an Informationen im Zeitalter von Digitalisierung und Globalisierung schwieriger geworden.

Diejenigen, denen wir unsere Stimme geben, werden unser Land gestalten. Was wir aktiv beitragen, wird zum Programm. Was wir passiv hinnehmen, ebenso. Überlassen wir unsere parlamentarische Demokratie nicht der Beliebigkeit oder gar dem Verdruss. Unsere Demokratie ist nicht perfekt und ihre Ergebnisse überzeugen nicht jeden jederzeit. Aber sie ist vital, offen für Veränderung, lernfähig und sie schützt das Kostbarste, was wir haben: selbstbestimmt und eigenverantwortlich unser Leben, unsere Zukunft zu gestalten, das Recht eigene Meinung öffentlich zu äußern und die Gesellschaft mit zu gestalten. Demokratisches Zusammenleben muss eingeübt und gelebt werden. Das fordert uns alle heraus. Es ist Zeit, gerade jetzt Zivilcourage zu zeigen und sich für die Stärkung der Rechtsicherheit und den Ausbau unserer Demokratie einzusetzen. Nach der Wahl ist vor der Wahl! Bleiben wir dran.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen den Mut und die Kraft, dafür einzutreten, wo immer es notwendig ist.

Mit den besten Wünschen, vor allem für unsere Schul- und Berufsanfänger grüßt Sie herzlich

Ihr Bürgermeister

Johann Stegmair
Johann Stegmair

Aus dem Rathaus

Gemeinde Hohenkammer, Petershauser Str. 1, 85411 Hohenkammer

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag bis Freitag
8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von
14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Telefon-Nr. 08137/9385.0
FAX Nr. 08137/9385.10
e-mail: info@hohenkammer.de
Homepage: www.hohenkammer.de

Telefon-Durchwahlen und e-Mail-Adressen:

Bürgermeister Johann Stegmair:
9385.11
e-Mail: stegmair@hohenkammer.de
Herr Marco Unruh, Geschäftsleiter:
9385.15
e-Mail: unruh@hohenkammer.de

Auskunft, Paßamt, Einwohnermel- deamt, Gewerbeamt etc.

Frau Theresia Föckerer 9385.0
e-Mail: foeckerer@hohenkammer.de
Frau Irmgard Neufeld 9385.12
e-Mail: neufeld@hohenkammer.de

Kasse/Steueramt

Frau Monika Luginger 9385.17
e-Mail: luginger@hohenkammer.de

Standesamt, Grund- u. Gewerbe- steuern und Renteninfo

(Montag - Donnerstag)
Frau Magdalena Neumeier-Gastl
9385.18
e-Mail: neumeier-gastl@hohenkammer.de

Bauamt, Vorzimmer Bürgermeister

Frau Ute Groher 9385.14

e-Mail: groher@hohenkammer.de
Frau Sigrid Zeiler 9385.20
e-Mail: zeiler@hohenkammer.de

Bauhof und Wasserversorgung

Zandt Johann
Handy: 0151/58 26 0141
Weiß Josef
Handy: 0151/58 26 0142
Schmidl Maximilian
Handy: 0151/58 26 0143
Mayrhofer Johann
Handy: 0151/58 26 0144
Hausmeister Schule:
Braun Martin
Handy: 0151/58 26 0145

Hinweis:

Die Gemeinde-
verwaltung ist auch



Fundbüro!

Ein kleiner Schlüssel, eventuell für ein
Fahrradschloss, sowie zwei Fahrräder
wurden abgegeben.

Haus des Kindes:

Mail: hausdeskindes@hohenkammer.de
Homepage:
www.hausdeskindes-hohenkammer.de
Schmiedberg 1, 85411 Hohenkammer
Telefon 08137/3763

Kinderkrippe: (Tel.: 08137/539206)

Mäusegruppe
Katharina Büchl, Erzieherin,
stellv. Leitung H. d. K.
Marina Grabmair, Kinderpflegerin
Schneckengruppe
Janine Gantzkow, Erzieherin

Eva Feyrer, Erzieherin
Christina Felber, Kinderpflegerin

Kindergarten: (Tel.: 08137/3763)

Zwergengruppe:

Monica Dinnebier, Erzieherin
Elisabeth Eisinger, Kinderpflegerin
Kerstin Beckert-Plessing, Kinderpfleg.

Raupengruppe:

Jana Deysenroth, Erzieherin
Patricia Schmidt, Kinderpflegerin

Fröschegruppe:

Elke Wittstadt, Erzieherin
Claudia Klaus, Kinderpflegerin

Vorschulgruppe:

Gudrun Schloßbauer, Erzieherin,

Leitung H. d. K.

Michaela Bucher, Kinderpflegerin

Hort: (Tel.: 08137/539207)

Gruppe 1

Bettina Lerchl, Erzieherin
Natalie Altmeyer, Kinderpflegerin

Gruppe 2

Rosi Mayer, Erzieherin
Maria Böswirth, Kinderpflegerin

Pfarrkindergarten St. Johannes

Pfarrstr. 4, 85411 Hohenkammer
Tel. 08137-2328

Leitung: Frau Gabriele Scheuerer
Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx>

www.pfarrverband-allershausen.de
E-Mail: St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de

Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

Ansprechpartner:

Brigitte Geisenhofer, Schlipps
Tel. 08166 – 99 57 57
Claus Kreitmeier, Hohenkammer
Tel. 08137 – 21 07
Angela Neumeier, Hohenkammer
Tel. 08137 – 93 97 38
Erika Matz, Hohenkammer
Tel. 08137 – 9 20 41

Ausgabestelle d. „Freisinger Tafel“

im Gewerbegebiet Allershausen
Bgm.-Neumeyr-Str. 7, Tiefgeschoss,
Eingang Vorderseite: Penny-Parkplatz
oder Gebäude-Rückseite jeden
Montag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
geöffnet.

Außerdem wären die Mitarbeiter
der Tafel dankbar für Sachspenden
für folgende haltbare Lebensmittel:
Reis, Nudeln, Mehl, Zucker sowie
Körperpflegemittel und Waschpulver.
Kontakt wegen Abgabe der Spenden
über Frau van Amsterdam unter Tel.:
08166-7191

**Ansprechpartner und Termine der
Seniorentreffs:**

Seniorentreff Niernsdorf:

Jeden **2. Samstag** ab 13:30 Uhr im
Cafe Waldhof, Niernsdorf
Ansprechpartnerin:
Annemarie Finkl,
Telefon 08137 – 7171

Seniorentreff Schlipps:

Jeden 3. Mittwoch ab 13:00 Uhr im
Gasthof „Bail“ in Schlipps
Ansprechpartnerin: Annemarie Berti,
Telefon 08166 – 7292

**Seniorentreff 60-plus in
Hohenkammer:**

Jeden letzten Dienstag ab 14:00 Uhr
in der Sportgaststätte Hohenkammer
Ansprechpartner:
Ernst Kauer, Telefon 08137 - 8830 o.
Werner Frieß, Telefon 08137 – 99 346

**Gemeindebücherei St. Johannes
Hohenkammer**

Pfarrstraße 2, Hohenkammer

Öffnungszeiten:

**Dienstag 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
(neu!)**

Freitag 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Sonntag 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Telefon: 08137 – 30 444 20
Mail: buechereihohenkammer@gmx.de

Preis 5,00 €

Öffnungszeiten am Wertstoffhof, Am Sportplatz 1, Hohenkammer:

Vom 01. November bis 30. April:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr
und

vom 01. Mai bis 31. Oktober (Sommerzeit):

Mittwochs von 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitags von 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Am Wertstoffhof können während der Öffnungszeiten Biotüten sowie Gelbe Säcke abgeholt werden. Außerdem sind Biotüten und Gelbe Säcke nach wie vor im Rathaus erhältlich. Falls die Restmülltonne nicht ausreicht, können Sie im Rathaus und auch am Wertstoffhof (graue) Müllsäcke (70 l) zum Preis von 2,50 €/St. kaufen.

Termine

Problemmüllsammlungen 2017

Letzte Sammlung in diesem Jahr am Donnerstag, 14. Dezember 2017 von 08:00 bis 9:30 Uhr am Wertstoffhof Hohenkammer, Am Sportplatz 1.

Gemeindechronik

Die im Dezember 2004 erschienene neue Gemeindechronik

„Chronica Chamara“

Chronik d. Gemeinde Hohenkammer kann im Rathaus Zimmer 09 zum Preis von 20,- € käuflich erworben werden.

Bücher, Freizeitkarten, Broschüren, Ansichtskarten

Im Rathaus Zimmer 10 können Sie u.a. käuflich erwerben:
Radwanderkarte Landkreis Freising

und neu

Radwanderkarte Landkreis Freising

Preis 1,50 €

Broschüren „Die Schätze des Amper-
tals“ mit **zuletzt erschienenem Bei-
blatt Nr. 7**

Preis 1,50 €

Ansichtskarten von Hohenkammer
und Schloß

Preis 0,50 €

Radwandern im Freisinger Land

(Kirchen und Kapellen entlang von
Amper und Glonn)

Preis 7,50 €

Vom heimischen Herd ...

Kochrezepte aus der Gemeinde
Hohenkammer

Preis 9,90 €

Hohenkammer Große Feste – kleine
Feiern

Preis 20,00 €

Der **Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern** ist außerhalb der normalen Sprechstundenzeiten telefonisch bayernweit erreichbar unter der einheitlichen Rufnummer: **116 117**.

Bei **schweren lebensbedrohlichen Notfällen** wählen Sie die **Notrufnummer 112**.

Zuständiger Bezirkskaminkehrermeister

Herr Christian Kratzer

Zwillingsweg 1, 85080 Gaimersheim

Telefon: 08406 / 91 83 056

Mobil: 0163 – 17 500 73

Mail: kaminkehrermeister@t-online.de

Postfiliale

Die Postfiliale befindet sich im REWE-Getränkemarkt in Hohenkammer, Eisfeldstr. 5.

Die Öffnungszeiten: Montag-Samstag
06:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Information für Alters- und Ehebiläen

Die Gemeinde informiert, dass der 1. Bürgermeister Johann Stegmair oder der 2. Bürgermeister Johann Bernhart

ab dem **75.** Geburtstag und den weiteren runden Geburtstagen (**80./85./90./95.**) sowie bei Ehejubiläen (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eisenhe Hochzeit etc.) **persönlich** gratuliert und ein **Geschenk der Gemeinde** überbringt.

Die Bürgermeister gratulieren am Geburtstag oder am Tag des Ehejubi-

läums (= Datum der standesamtlichen Trauung). Sollte der Besuch an einem anderen Tag gewünscht werden oder wird gewünscht, dass Fotografen der Zeitungen (Freisinger Tagblatt und/oder Süddeutsche Zeitung) kommen, bitte dies telefonisch der Gemeinde unter Tel.-Nr. 08137/9385.11 (Bgm. Stegmair) **rechtzeitig** melden.

Jahresrechnung 2016 gemäß Art. 102 Abs. 2 Gemeindeordnung

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Summe bereinigte Solleinnahmen	4.998.405,33 €	5.038.107,75 €	0.036.513,08 €
Summe bereinigte Sollausgaben	4.998.405,33 €	5.038.107,75 €	10.036.513,08 €

Die Summe der bereinigten Sollausgaben im Verwaltungshaushalt und Solleinnahmen im Vermögenshaushalt beinhaltet eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 649.577,25 €.

Die Summe der bereinigten Sollausgaben im Vermögenshaushalt beinhaltet eine Zuführung an die Rücklage in Höhe von 249.684,19 €. Im Haushalt 2016 war eine Rücklagenentnahme von 397.900,00 € geplant.

Verwaltungshaushalt

Kasseneinnahmereste	222.812,80 €
Kassenausgabereste	62.323,00 €

Vermögenshaushalt

	1.034,11 €
	0,00 €

Die Kasseneinnahmereste belaufen sich auf 222.812,80 € im Verwaltungshaushalt und 1.034,11 € im Vermögenshaushalt. Die Kasseneinnahmereste im Verwaltungshaushalt entstehen hauptsächlich durch Gewerbesteuerforderungen, die in Insolvenzverfahren angemeldet sind sowie aus offenen Forderungen die gegenüber der Solar GmbH bestehen. Die übrigen Kasseneinnahmereste bestehen aus Forderungen für Grundsteuern und Verbrauchsgebühren. Ca. 59.900,00 Euro sind auf der Einnahmen- und Ausgabenseite in Form von Kommunalen Zuschüssen für das Haus des Kindes beinhaltet. Hierbei handelt es sich um reine Verrechnungsbuchungen. Die Buchungen konnten auf Grund der laufenden Abrechnung noch nicht durchgeführt werden. Die Kasseneinnahmereste im Vermögenshaushalt sind zu vernachlässigen.

Die Gemeinde Hohenkammer ist im kommunalen Haushalt schuldenfrei.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen in der Gemeindezeitung

Unter der Rubrik „**Wir gratulieren**“ veröffentlichen wir aktuell regelmäßig Geburten, Geburtstage, Ehejubiläen oder Eheschließungen. Unter der Rubrik „**Wir gedenken unserer Toten**“ veröffentlichen wir Sterbefälle von Gemeindebürgern.

Sollte für die genannten Anlässe eine Veröffentlichung im Glonnboten **nicht gewünscht** werden, bitten wir um kurze Nachricht an das Einwohnermeldeamt, Zimmer 09 oder 10 (schriftlich oder auch telefonisch 08137/9385.0 oder 9385.12).

Arztpraxis

Die Suche nach einer Lösung war nicht einfach. Fast ein Dreivierteljahr lang blieb die Arztpraxis in der Gemeinde Hohenkammer nach dem Aus für den Praxisverbund mit Petershausen und Reichertshausen geschlossen. Nun ist ein Nachfolger gefunden: Es freut mich ganz besonders, dass wir ab 1. September 2017 Herrn Dr. Georg Binner mit seinem Team in den attraktiven Räumen des Wohn- und Geschäftshauses begrüßen dürfen. Herzlich willkommen!

Abschluss Teerarbeiten

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten im Baugebiet Oberfeld zum Preis von 84.314,05 € an die Firma Strabit aus Wörth an der Isar.

Hohenkammer Immobilien GmbH & Co. KG

Herr Dr. Jachmann erläuterte dem Gemeinderat als Gesellschafterver-

sammlung den Jahresabschluss 2016. Dem Gemeinderat werden insbesondere die Bilanz, die GuV sowie die Abschreibungen erläutert.

Der Gemeinderat als Gesellschafterversammlung stellte den Jahresabschluss zum 31.12.2016 der Hohenkammer Immobilien GmbH & Co. KG mit einer Bilanzsumme von 2.777.280,18 € und einem Jahresüberschuss von 2.660,08 € fest und beschloss, den Jahresüberschuss von 2.660,08 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Gemeinderat als Gesellschafterversammlung erteilte dem Geschäftsführer und dem Beirat der Hohenkammer Immobilien GmbH & Co. KG die Entlastung für das Geschäftsjahr 2016.

Neue Schutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Hohenkammer

Seitens der Feuerwehr wurde das Modell S Gard Ultimate, angeboten durch die Firma Sturm, favorisiert. Das Angebot beinhaltet die Sicherungsgurte. Die FFW Hohenkammer hat sich mehrere Modelle bei verschiedenen Feuerwehren angeschaut und war was Haltbarkeit und Qualität angeht zu diesem Modell gekommen. Bezüglich der Alten Schutzanzüge herrschte Einvernehmen darüber, dass die defekten Anzüge entsorgt werden. Die vorhandenen Anzüge, die noch einsatzfähig sind sollen gespendet werden. Es sollen keine alten Anzüge auf Lager gelegt werden.

Der Gemeinderat beschloss den Kauf von 50 Schutzanzügen S Gard Ultimate, angeboten von der Firma Sturm zum Preis von ca. 66.000,00 €.

Phosphatfällanlage

Die Errichtung bzw. Beschaffung der

Phosphatfällanlage auf der Kläranlage wurde zum Preis von 42.253,33 € an die Firma Quandos GmbH in Moosburg vergeben.

„Flexible Grundschule“,

Kinder sind verschieden. Sehr verschieden. Darauf reagiert das Profil „Flexible Grundschule“, das vom Bayerischen Kultusministerium zuerkannt wird. Nun wurde auch der Grundschule Hohenkammer die Urkunde bei einer Feierstunde in München verliehen.

„Flexible Grundschule“ bedeutet, dass Kinder die ersten beiden Jahrgangsstufen je nach Begabung und individueller Lernentwicklung in ein, zwei oder auch in drei Jahren absolvieren können. Dazu wird eine jahrgangskombinierte Eingangsklasse gebildet. Für Elke Fannasch, Schulleiterin in Hohenkammer, ist das Schul-

profil als „Flexible Grundschule“ nur die konsequente Fortsetzung dessen, dass man bereits eine jahrgangskombinierte Klasse habe. Als die im vergangenen Jahr installiert wurde, so erinnert sie sich, seien manche Eltern schon etwas skeptisch gewesen. Jetzt aber, nach einem Jahr, seien die Eltern „zufrieden und überzeugt“. Die Konzeption als „Flexible Grundschule“ sei da also lediglich der nächste Schritt gewesen. Wichtig: Kinder, die für ihre ersten beiden Schulklassen drei Jahre brauchen, sind eben nicht „durchgefallen“, sondern „verweilen“ einfach ein Jahr länger. Ob diese Möglichkeit den so oft zitierten Druck in der vierten Klasse von den Kindern und Eltern nimmt? Indirekt schon, glaubt Frau Fannasch, weil die Kinder in der flexiblen Grundschule eben die Möglichkeit für einen besseren Start hätten. Weiterhin viel Erfolg!



Die feierliche Verleihung der Urkunde an alle Schulen im Regierungsbezirk Oberbayern mit Herrn Staatssekretär Georg Eisenreich (Mitte hinten) und Herrn Walter Gremm, zuständig am Ministerium für die Grund-, Mittel- und Förderschulen. (h. Reihe, 1. v. links); Vordere Reihe: 1. v. rechts Schulamtsdirektorin Frau Irmtraud Wienerl, 2. v. rechts Schulleiterin Frau Elke Fannasch, 3. v. rechts Klassenlehrerin Frau Patricia Christoph.

Vollsperrung OD Reichertshausen vom 25.09. bis 22.12.2017

Bundesstraße 13; Erneuerung Fahrbahn OD Reichertshausen - Bauamtsgrenze.

Zur Sicherung der Arbeitsstelle (Arbeitsbereich) sowie zur Sicherung und Ordnung des Verkehrs (Verkehrsbereich) wird durch das Staatliche Bauamt Ingolstadt als sachlich und örtlich zuständige Straßenbaubehörde gemäß § 45 Abs 2 Satz 1 StVO diese verkehrsrechtliche Anordnung erlassen.

Umleitungsstrecke

von Pfaffenhofen nach München:

Pfaffenhofen B13 – Reichertshausen – St2337 – Lausham – Steinkirchen – Jetzendorf – Kreisstraße PAF 7 – DAH 1 – Petershausen – St2084 – B13 – München

von München nach Pfaffenhofen:
München – B13 – Hohenkammer – St2084 – Allershausen – St2054 – St2084 – Aiterbach – Paunzhausen – B13 – Ilmmünster – Pfaffenhofen
Verlegung U68 der BAB A9 über die Staatsstraße 2045 in Richtung AS Pfaffenhofen.



Wir gratulieren

Geburten:

- | | |
|------------|--|
| Juni 2017: | Brzostowski Jan Bogusław, Hohenkammer |
| Juni 2017: | Schiffelholz Lena Maria, Hohenkammer |
| Juni 2017: | Schröder Philipp Peter, Hohenkammer |
| Juli 2017: | Loy Sebastian, Oberwohlbach |
| Juli 2017: | Gierke Emily Franziska, Hohenkammer |
| Juli 2017: | Prusko Felix Johann, Hohenkammer |
| Aug. 2017: | Biberacher Theo Alexander, Herschenhofen |
| Aug. 2017: | Mayrhofer Sophia, Untermarbach |
| Aug. 2017: | Hermann Mia Sofie, Hohenkammer |

Geburtstage:

- | | | |
|------------|-------------|-----------------------------------|
| Juni 2017: | 75. Geb.tag | Rauch Johann, Herschenhofen |
| Juli 2017: | 80. Geb.tag | Holley Hildegard, Eglhausen |
| Juli 2017: | 90. Geb.tag | Fullbrecht Günter, Hohenkammer |
| Juli 2017: | 80. Geb.tag | Schönberger Heribert, Hohenkammer |

Juli 2017:	80. Geb.tag	Kistler Amalie, Untermarbach
Juli 2017:	80. Geb.tag	Seemüller Hermine, Hohenkammer
Juli 2017:	85. Geb.tag	Strasser Fridolin, Eglhausen
Aug. 2017:	75. Geb.tag	Wieclawski Stanislaw, Deutldorf
Aug. 2017:	85. Geb.tag	Ritzer Erna, Hohenkammer
Sept. 2017:	75. Geb.tag	Kerner Johann, Hohenkammer
Sept. 2017:	75. Geb.tag	Altstetter Johann, Hohenkammer
Sept. 2017:	75. Geb.tag	Gerold Ralf, Hohenkammer
Sept. 2017:	75. Geb.tag	Bäuml Gerhard, Schlipps
Sept. 2017:	80. Geb.tag	Luginger Maria, Hohenkammer
Sept. 2017:	80. Geb.tag	Luginger Zäzilia, Hohenkammer

Eheschließungen im Standesamt Hohenkammer:

Juni 2017:	Loy Franz Georg und Erl Tanja, beide Oberwohlbach
Juli 2017:	Thalhammer Ferdinand, Untermarbach und Reith Lisa, Förbach
Aug. 2017:	Hanrieder Matthias, Herschenhofen und Westenrieder Carolin, Jetzendorf/Priel

Eheschließungen bei auswärtigen Standesämtern:

Juli 2017:	Salzmann Philipp Tobias und Märkl Sophie Maria, Rosenheim u. Hohenkammer
Aug. 2017:	Ziegtrum Benno Maximilian, Waltenhofen und Sedlmair Maria Theresia, Lausham
Aug. 2017:	Ebert Markus Michael, Neubiberg und Savova Daniela, Hohenkammer

Ehejubiläen:

Juni 2017:	Goldene Hochzeit	Eggerl Werner-Hans + Ingrid, Hohenk.
Aug. 2017:	Goldene Hochzeit	Schramm Wernfried + Helga, Eglhausen
Sept. 2017:	Eiserne Hochzeit	Neumeier Anton + Maria, Untermarbach

Wir gedenken unserer Toten

Juli 2017:	Mansfeld Gerhard, Allershausen (früher Hohenkammer)
Aug. 2017:	Hammerl August, Hohenkammer
Sept. 2017:	Regler Josefina, Hohenkammer

Vereine/Gruppierungen in der Gemeinde Hohenkammer

Stand: Oktober 2017

<p>Freiwillige Feuerwehr Hohenkammer Friedrich Luginger (Kdt. und 1. Vorstand) Münchner Str. 8, 85411 Hohenkammer, Tel. 0172 - 8919931 www.feuerwehr-hohenkammer.de</p>	<p>Freiwillige Feuerwehr Schlipps Jürgen Geier (Kdt. und 1. Vorstand) GT Deutldorf, Glontalweg 10 a 85411 Hohenkammer, Tel. 08166 – 3602 www.feuerwehr-schlipps.de</p>
<p>Krieger- und Soldatenverein Hohenkammer Siegfried Hartmann Baroneßstr. 12, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 53 91 30 www.ksv-hohenkammer.de</p>	<p>Krieger- und Soldatenverein Schlipps Gerhard Kopp Lerchenweg 2, GT Eglhausen, 85411 Hohenkammer Tel. 08166 - 76 93</p>
<p>Schützengesellschaft Eglhausen Gerhard Walter Lerchenweg 11, GT Eglhausen 85411 Hohenkammer Tel. 08166 -15 45</p>	<p>Schützenverein Glontaler Schlipps Manfred Gmelch Am Kirchberg 1 85307 Paunzhausen</p>
<p>Kath. Burschenverein Hohenkammer e.V. Fabio Zwingler Pfarrer-Egger-Str. 2 85411 Hohenkammer Tel. 0178 – 344 25 64 www.bv-hohenkammer.de</p>	<p>Katholische Landjugend Schlipps Theresa Hebtting Waldweg 2, GT Eglhausen 85411 Hohenkammer Tel. 0151 – 701 719 13 www.landjugend-schlipps.de</p>
<p>Liederhort Fidelitas Hohenkammer e.V. Ulrich Landes Keltenweg 13, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 24 05 www.chor-hohenkammer.de</p>	<p>Volksmusikgruppe Schlipps Irmgard Ranhart Franz-Galitz-Str. 12, 85391 Allershausen Tel. 08166 - 89 18</p>
<p>Katholische Frauengemeinschaft Hohenkammer Andrea Obermaier Von-Vequel-Str. 8, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 3835</p>	<p>Treffpunkt Kultur e.V. Cäcilia Burghardt Ortsstr. 2, OT Mittermarbach 85238 Petershausen Tel. 08137 - 37 66 treffpunkt-kultur.blogspot.com</p>
<p>Weinkonvent Hohenkammer Inge Dilz Alte Poststr. 23, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 -99 58 86 www.weinkonvent-hohenkammer.de</p>	<p>Kleidermarkt Team Ansprechpartner Susanne Riedl Eichenstr. 7, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 – 99 54 90 www.basar-hohenkammer.de</p>

Vereine/Gruppierungen in der Gemeinde Hohenkammer

Stand: Oktober 2017

<p>Sportverein Hohenkammer e.V. (SVH) Alfred Kopp Jahnstr. 8, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 – 55 22 Tel. 0151 – 119 073 51 www.sv-hohenkammer.de</p>	<p>Verein zur Förderung des Fußballsports des SV Hohenkammer e.V. Alfred Kopp Jahnstr. 8, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 55 22 Tel. 0151 - 119 073 51</p>
<p>Schützengesellschaft Teutonia Hohenkammer Josef Neumaier Schmiedberg 3, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 12 99 www.sq-teutonia-hohenkammer.de</p>	<p>Schützenverein Gemütlichkeit Unterwohlbach/Niernsdorf Josef Gasteiger Waltenhofen 7, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 57 87</p>
<p>Schützenverein Bavaria Herschenhofen Ferdinand Rottmaier Waltenhofen 5, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 84 55</p>	<p>Glontaler Böllerschützen Hohenkammer Anton Märkl Pfarrer-Egger-Str. 7 a, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 2395</p>
<p>Mädchenverein Hohenkammer Barbara Wolf Wahl 2, 85411 Hohenkammer Tel. 0170 – 480 88 94</p>	<p>Nachbarschaftshilfe Hohenkammer Ansprechpartner: Brigitte Geisenhofer Tel. 08166 - 99 57 57 Claus Kreitmeier Tel. 08137 - 21 07 Angela Neumeier Tel. 08137 - 93 97 38 Erika Matz Tel. 08137 - 92 041</p>
<p>Blasmusik Hohenkammer e.V. Alois Hummel Von-Vequel-Str. 11, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 47 61 www.blasmusik-hohenkammer.de</p>	<p>Kirchenchor Hohenkammer Chorleiter Josef Ilg Probenstag: Dienstag 19:30-21:00 Uhr Pfarrsaal Infos über den Kirchenchor unter Pfarrei St. Johannes Evangelist – Hohenkammer www.pfarrverband-allershausen.de</p>
<p>Hohenkammerner Weihnachts- markt e.V. Christiane Krusche Pfarrer-Egger-Str. 16 b, 85411 Hohenkammer Tel. 0171 - 17 87 047</p>	<p>Obst- und Gartenbauverein Hohenkammer Elisabeth Wolf Wahl 2, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 83 61</p>
<p>Förderverein „Haus des Kindes“ / „Grundschule“ Hohenkammer e.V. Thomas Reichenwallner Kienberger Str. 10, GT Deutldorf 85411 Hohenkammer www.foerderverein-hohenkammer.de Tel. 0160 - 91501777</p>	<p>Förderverein Bayerische Philharmonie Hohenkammer e.V. Marion Siefer Lärchenstr. 12, 85411 Hohenkammer Tel. 08137 - 99 88 06 www.bayerische-philharmonie.de</p>

Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer 2017/18

01.10.2017	So	11:00 Pfarrfest	Mehrzweckhalle
04.10.2017	Mi	KFD, Wallfahrt nach Altötting	
06.10.2017	Fr	19:00 SG Eglhausen, Generalversammlung (Neuwahl)	Gasthof Bail
15.10.2017	So	13:00 Volksmusikgruppe Schlipps, Kirtahutsch'n	Lang U'wohlbach
17.10.2017	Mo	19:00 KFD, Kichweihandacht in Schlipps anschließend Gasthaus Bail	
21.10.2017	Sa	16:00 Liederhort Fidelitas, Kindermusical "PORTALIA"	Mehrzweckhalle
22.10.2017	So	16:00 Liederhort Fidelitas, Kindermusical "PORTALIA"	Mehrzweckhalle
22.10.2017	So	10:00 KFD, Kuchenverkauf	Pfarrsaal
25.10.2017	Mi	19:00 Bürgerversammlung	Gasthof Bail
26.10.2017	Do	19:00 Bürgerversammlung	Schloß
27.10.2017	Fr	18:00 Ausstellungseröffnung Gedächtnisblätter	Schloß
29.10.2017	So	10:30 Liederhort Fidelitas, Matinee	Schloß
03./04.11.2017		Kleidersammlung Nachbarschaftshilfe	
17.11.2017	Fr	17:00 Gemeindevergleichsschießen	Gasthof Bail
18.11.2017	Sa	19:30 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
19.11.2017	So	18:00 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
25.11.2017	Sa	19:30 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
26.11.2017	So	18:00 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
26.11.2017	So	11:00 FFW Schlipps, Generalversammlung	Gasthof Bail
26.11.2017	So	Spielzeugbasar Abgabe 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr Verkauf 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Rückgabe 18:30 bis 19:00 Uhr	Mehrzweckhalle
26.11.2017	So	15:00 Hohenkammerer Weihnachtsmarkt e.V., Weihnachtsmarkt	Gemeindestadl
01.12.2017	Fr	19:00 SG Eglhausen, Weihnachtsfeier	Gasthof Bail
02.12.2017	Sa	17:00 FFW Hohenkammer, Glühweihnacht	Feuerwehrhaus
03.12.2017	So	14:00 Kath. Frauengemeinschaft, Adventsfeier	Sportheim
08.12.2017	Fr	19:30 Schützenverein Schlipps, Weihnachtsfeier	Gasthof Bail
09.12.2017	Sa	19:30 SVH, Gesamtweihnachtsfeier	Sportheim
10.12.2017	So	14:00 SVH, Kinderweihnachtsfeier mit Nikolaus	Sportheim
16.12.2017	Sa	19:00 FFW Hohenkammer, Weihnachtsfeier	Schloß
16.12.2017	Sa	07:00 KFD, Rorateamt	Kirche HKM
22.12.2017	Fr	18:30 Volksmusikgruppe Schlipps, Adentvssingen	Kirche Schlipps
06.01.2018	Fr	19:30 FFW Schlipps, Jahresabschlußfeier	Gasthof Bail
06.01.2018	Sa	18:00 Blasmusik Hohenkammer, Neujahrsserenade (Generalprobe)	Mehrzweckhalle
07.01.2018	So	16:00 Blasmusik Hohenkammer, Neujahrsserenade	Mehrzweckhalle
13.01.2018	Sa	19:30 FFW Hohenkammer, Generalversammlung	Schloß
20.01.2018	Sa	20:00 Schützen und Feuerwehrball	Schloß
03.02.2018	Sa	14:00 Kath. Frauengemeinschaft, Faschingsfeier	Gasthof Bail
08.02.2018	Do	19:00 SVH, Weiherfasching mit Livemusik	Sportheim
12.02.2018	Mo	19:00 SVH, Rosenmontagsball mit Livemusik	Sportheim
18.02.2018	So	11:30 KSV Hohenkammer, Rehessen	Sportheim
21.02.2018	Mi	19:30 Terminabsprache der Vereine	Sportheim
02.03.2018	Sa	18:30 KFD, Weltgebetstag	Pfarrsaal
03.03.2018	Sa	18:00 SVH Förderverein, Starkbierfest	Mehrzweckhalle
10.03.2018	Sa	19:00 KSV Schlipps Generalversammlung	Gasthof Bail
16.03.2018	Fr	19:00 KFD, Kreuzwegandacht	Pfarrkirche
17.03.2018	Sa	19:00 SVH, Generalversammlung	Sportheim
17.03.2018	Sa	Kleidermarkt Annahme von 10:00 bis 13:00 Uhr	Mehrzweckhalle
17.03.2018	Sa	Kleidermarkt Schwangereverkauf von 19:00 bis 20:00 Uhr	Mehrzweckhalle
18.03.2018	So	Kleidermarkt Verkauf von 13:00 bis 15:00 Uhr	Mehrzweckhalle
18.03.2018	So	Kleidermarkt Rückgabe von 19:00 bis 20:00 Uhr	Mehrzweckhalle
30.03.2018	Fr	10:00 Landjugend Schlipps, Steckerfisch-Essen	Schlipps
01.04.2018	So	14:30 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
01.04.2018	So	20:00 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
02.04.2018	Mo	20:00 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
07.04.2018	Sa	20:00 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
08.04.2018	So	KSV Hohenkammer, Kriegerjahrtag	Sportheim
29.04.2018	So	KSV Schlipps, Kriegerjahrtag	Gasthof Bail

Wenikonvent jeden 3. Donnerstag im Monat 20:00 Uhr im Schloß

Ansprechpartner Klo- und Geschirr-Wagen Uwe Burghardt Tel.: 0173-1525120

Stammtisch Treffpunkt Kultur jeden 1. Montag im Monat im Schloß (Alte Galerie)

Aus dem Vereinsleben

Spaß-Rallye bei der Feuerwehr Hohenkammer



Am Freitag, den 1. September 2017 trafen sich 11 Kinder beim Feuerwehrhaus zum diesjährigen Ferienprogramm der Feuerwehr Hohenkammer. Leider regnete es an diesem Tag ausgiebig, sodass etliche Aktivitäten nicht im Freien stattfinden konnten. Zum Auftakt mussten die Teilnehmer ihr Gedächtnis bei einem Memory-Spiel mit den Abbildungen von Feuerwehrattributen unter Beweis stellen. Zu den Aufgaben bei der Rallye zählten unter anderem das Zielspritzen mit der Kübelspritze und das Umspritzen von unterschiedlich gefüllten Wassereimern. Letzteres erwies sich bei vollständig gefüllten Eimern als hohe Hürde und weckte dadurch den besonderen Ehrgeiz der Kinder. Ihre Treffsicherheit konnten die Teilnehmer beim werfen von Ringen über die aufgestellten Leitkegel

testen. Selbstverständlich erfuhren die Kinder auch Interessantes über die Ausstattung der Feuerwehrautos und durften darin Platz nehmen. Den Abschluss der Veranstaltung bildete dann eine Brotzeit, die aus Würstl in der Semmel bestand. Als Abschiedsgeschenk erhielt jedes Kind ein Puzzle mit dem Foto eines Feuerwehrautos.



Zu unserer **Glühweinnacht** laden wir alle
Gemeindeglieder ganz herzlich ein.

Wann: **Samstag, 02. Dezember 2017** am Feuerwehrgerätehaus
Beginn: **17.00 Uhr**

Es gibt Bio-Glühwein, Kinderpunsch und Grillwürste.
Der Nikolaus besucht uns und hat für alle Kinder
ein kleines Geschenk dabei.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team
der Freiwilligen Feuerwehr Hohenkammer



Neues von der Jugendfeuerwehr Hohenkammer Bundeswettbewerb 2017

Gemeinsam mit 18 anderen Jugendfeuerwehren aus Oberbayern nahmen die Feuerwehranwärter beim Bezirksentscheid in Altenerding teil, unsere Jugendgruppe belegte einen starken 8. Platz und konnte erfolgreich die Abzeichen in Silber und Gold mit nach Hause nehmen. Eine Woche zuvor wurde die Generalprobe beim Kreisentscheid in Altmühl-

dorf auch sehr gut gemeistert. Die Jugendlichen müssen beim Bundeswettbewerb einen Löschaufbau mit Hindernissen und Knoten bewältigen und einen Staffellauf mit verschiedenen eingebauten Stationen. Alles in allem eine sehr gute Leistung unserer Jugendgruppe hier ein paar Impressionen.

Zeltlager 2017

Schon traditionell findet das Zeltlager der Jugendfeuerwehr Hohenkammer am ersten Sommerferienwochende statt, dieses Jahr sind wir zum ersten Mal beim Landkreiszeltlager dabei gewesen.

Wir hatten vier tolle Tage in Waging, besuchten die ILS Traunstein waren klettern und Boot fahren.

Am Abend sind wir entweder noch gemütlich am Lagerfeuer zusammengesessen oder haben unser beliebtes Werwolf Spiel gespielt.

Nachdem wir dann zu Hause ankamen, haben wir wieder alles aufgeräumt und uns in unsere wohlverdiente Sommerpause verabschiedet. Im September geht's wieder los mit dem BF-Tag und der Vorbereitung auf die Deutsche Jugendleistungssperange.

Wenn auch du Lust hast bei uns mitzumachen, dann komm doch einfach mal vorbei, wir freuen uns!!!

Eure Jugendgruppe
der FF Hohenkammer





ski HOHENKAMMER Club



Neues vom Skiclub - Rückblick auf den Sommer

Diesen Sommer gab es im Juli eine zweite Familienradltour, diesmal durchs Ampertal. Am 16. Juli trafen wir uns um 10:00 Uhr am Vereinsheim Hohenkammer. Unser erstes Ziel war der Biergarten in Weng. Über Waltenhofen, Weißling und Lauterbach zeigte uns Ferdl so manch versteckten Weg. Frisch gestärkt gings schließlich weiter an der Amper entlang, über den Kranzberger Weiher nach Allershausen. Um Kraft für den Heimweg zu tanken, gabs beim Bäcker Kloiber dann noch Kaffee und Eis für alle, so dass wir die letzten Kilometer zurück nach Hohenkammer ohne

Zwischenfälle geschafft haben.

Am 16. September fanden zum zweiten Mal unsere Hohenkammerer Highlandgames am Gemeindestadl statt. Nach Bangen und Hoffen, hörte pünktlich der Regen auf und wir konnten wie geplant starten. 7 Mannschaften - eingeteilt in 3 Klassen - stellten sich den schwierigen Disziplinen wie Baumstamm Weitwurf, Steinstoßen und Kanister laufen. Trotz der niedrigen Temperaturen wurden die Teilnehmer vom Publikum - das sich am Feuer wärmte - kräftig angefeuert.

Josef Frank stellte sich im Anschluß als Grillmeister zur Verfügung - vie-



len Dank dafür - und so konnten sich alle bei Fleisch und Würstel kräftig stärken. Bei der Siegerehrung bekamen unsere Kindermannschaften jeweils einen Pokal und einen Eisgutschein. Dank der Heizpilze wurde es noch ein gemütlicher Abend.

Da der Winter nun wieder naht, laufen die Vorbereitungen und Planungen auf Hochtouren. Die genauen Termine und Veranstaltungen werden wie immer auf der Jahreshauptversammlung bekannt gegeben.

Diese findet am **Sonntag, 12.11.2017 um 19:00 Uhr im Vereinsheim Hohenkammer statt.**

Skigymnastik für Erwachsene ab Mittwoch, 04. Oktober um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Skigymnastik für Kinder beginnt erst nach den Allerheiligen-Ferien im November.



Liederhort Fidelitas Hohenkammer e.V. Musicalprojekt „PORTALIA“ „Und jetzt sind wir alle neu vereint ...“

Vierzehn Jahre sind vergangen seit 40 kleine und größere Kinder mit dem Musical „Die Hexe Backa Racka“ 2003 die volle Mehrzweckhalle in Hohenkammer mit ihrer Musik, ihrer Schauspielerei und einem zauberhaften Bühnenbild in Bann zogen. Ein großes Projekt konnte damals durch die großartige Zusammenarbeit von Liederhort Fidelitas, der Kinderchorleiterin Ursel Joachim, den vielen fleißigen Eltern und der Gemeinde Hohenkammer zustande kommen. Diese schöne Erinnerung ließ auch immer wieder den Wunsch nach einem neuen Projekt laut werden.

Nicht ganz so lange konnte Maria Sailer mit ihrer Theatergruppe warten. 2014 brachten die 20 jungen Talente eine phantastische Inszenierung auf eine eigens dafür eingerichtete Stadel-Bühne und begeisterten mit ihrem tollen Schauspiel und einem außergewöhnlichen Bühnenbild. Ein Riesenerfolg. Die Kinder waren sich einig: „Rettet den Zauberwald“ von vor drei Jahren auf dem Kneißlhof in Mittermarbach braucht eine Fortsetzung!

Dank der Zauberwald-whatsapp-Gruppe war klar: Die Kinder werden nicht locker lassen. Und so fanden sich der Kinderchor und die Theatergruppe schnell zusammen. Seit Monaten wird nun geprobt und gebastelt und am 21./22. Oktober 2017 bekommen die Hohenkammerer das Musical „PORTALIA“ zu sehen, diesmal mit 14-köpfiger Musicalband, die sich eigens für dieses Projekt zusammengefunden hat. Buch, Komposition und Regie hat eine der kleinen Hexen von damals inne: Maria

Sailer, mittlerweile Lehrerin. Die Gesamtleitung teilt sie sich mit Kinderchorleiterin Ursel Joachim. Und natürlich sind auch wieder viele Helferlein aus den Reihen der Eltern und des Chores mit dabei.

Seit den Osterferien sind nun alle fleißig am Basteln und Malen für die Bühnengestaltung. Auch die Kostüme werden selbst entworfen und geschneidert. Die Geschichte ist selbst erfunden und spielt in dem fernen Land Portalia. Sie handelt von Zwergen, Trollen, Elfen, Waldgeistern und noch mehr Wesen, die zu einer guten Fantasiegeschichte dazugehören. Es wurde sogar eigens für unser Musical ein neues Wesen erfunden. Aber wir wollen jetzt noch nicht zu viel verraten.

Freuen Sie sich auf die Welturaufführung des Musicals „Portalia“ in der Mehrzweckhalle der Grundschule Hohenkammer am 21. und 22. Oktober, jeweils um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. Der Erlös kommt der Initiative krebserkrankte Kinder München e.V. zugute. Agnes Burghardt

Matinee im Schloss Hohenkammer

Schon eine Woche nach unserem großen Musicalprojekt findet unser alljährliches Vormittagskonzert statt. Unter dem Motto „**Schöne Nacht, du Liebesnacht ...**“ lädt der Liederhort Fidelitas e.V. ganz herzlich ein.

Sonntag, 29.10.2017, 10:30 Uhr

Gutshofsaal Hohenkammer

Mit Liedern über die Liebe möchten wir allen Musikliebhabern und Romantikern musikalisch und mit viel Gefühl einen schönen Vormittag bereiten. Der Eintritt ist wie immer frei.

Liederhort Fidelitas Hohenkammer e.U.
präsentiert

Portalia

ein Musical von Maria Sailer

*mit dem Kinderchor NewKammer,
der Jugendtheatergruppe Zauberwald 2014
und Orchester*

Samstag, 21. Oktober 2017, 16 Uhr

Sonntag, 22. Oktober 2017, 16 Uhr

**Mehrzweckhalle der Grundschule
Hohenkammer**

**Einlass: 15:30 Uhr
Eintritt frei!**

Spaziergänge

Für die NBH Hohenkammer gab es kein Sommerloch was ihre Aktivitäten anging.

So unternahm man - neben den regelmäßigen Treffen im Cafe Breiter - mehrere Spaziergänge mit den älteren Herrschaften der Gemeinde: Zum Beispiel nach Herschenhofen (mit anschließend wunderbarer Bewirtung und Führung durch Kapelle und einen sehenswerten Privatgarten) und eine Wanderung rund um den Kranzberger See.

Offenes Singen

Am 8. September war dann Jedermann eingeladen zum ersten Wirtshaussingen. Und über vierzig Sängerinnen und Sänger aus der Gemeinde und der weiteren Umgebung waren gekommen.

Aus einer vorbereiteten Textsammlung mit Liedern aus den verschiedensten Bereichen (vom Volkslied bis zum Schlager, vom Wirtshaussgang bis zum boarischen Liadl) konnten sich die Gäste aussuchen was sie gerne singen wollten. Und das taten sie voller Begeisterung und auch Lieder, die nicht in der Sammlung vorhanden waren kamen aufs Programm.

Und für den richtigen Ton und Rhythmus sorgten dabei gekonnt und virtuos Martina Mottinger und Hans Moosburger. Ein wirklich vergnüglicher Abend ist es gewesen - nach einhelliger Meinung der Anwesenden. Um eine regelmäßige Wie-

derholung wurde gebeten und so ist schon das nächste Wirtshaussingen geplant und zwar Anfang Dezember. Der genaue Termin und Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Asylhilfe und Integration

Flucht und Asyl – ein Erlebnis, ein Schicksal und Trauma das auch Menschen in unserer Gemeinde betrifft. Und ganz besonders leiden jene darunter, die am sensibelsten sind, sich am wenigsten wehren können – die Kinder. In den beiden Unterkünten für Asylsuchende bei uns leben 17 Kinder und Jugendliche. Und wenn auch die Unterbringung dem Standard entsprechen, bedeutet sie doch für die Kinder eine riesengroße Belastung: enge räumliche Bedingungen, ständige Unruhe und Störung, kaum Möglichkeit zum Rückzug oder Intimsphäre, schwierige hygienische Bedingungen, stete unterschwellige Aggression und ausbrechende Gewalt zwischen den Erwachsenen – oft aufgrund von Nichtigkeiten.

Und in den Ferien – eigentlich Zeit zum Erholen von der Arbeit in der Schule (die für diese Kinder noch um einiges anstrengender ist, als für deutsche Kinder) – sind dem allen noch mehr und länger ausgesetzt.

Um dem zumindest ein wenig entgegenzuwirken organisierte die NBH zwei Termine:

Auf dem Rücken der Pferde

An einem Samstag Nachmittag



waren alle Kinder der Asylsuchenden ab 4 Jahre zu einem Reit- und Spielenachmittag auf den Hof der Familie Öttl nach Pelka eingeladen. Fast die gleiche Anzahl an deut-

schen Kindern von Mitgliedern der NBH kamen dazu und so gab es einen ausgelassenen und frohen Nachmittag. Und obwohl verschiedenste Nati-



onalitäten zusammentrafen, gab es keine Schranken oder Vorbehalte. Und Verständigungsprobleme schon gar nicht. Die Kinder, die noch vor einem Jahr kein Wort Deutsch konnten, sprechen nun alle fast fließend unsere Sprache und es ist eine Freude zu hören wie die Worte hervorsprudeln und man sich versteht und zu sehen, wie Integration gehen kann.

Ausflug ins Kinderland

Der zweite Termin war ein Ausflug für Kinder mit ihren Eltern ins „Playmobil Land“ nach Nürnberg. Die zwanzig Kindern und Erwachsenen – auch hier wieder bunt gemischt – wurden vom Busunternehmen Riesch sicher an Ort und Stelle gebracht und verlebten einen tollen Tag.

Aufgeregt und voller Vergnügen genossen Groß und Klein die Spielangebote. „Heute bin ich sehr glücklich“ sagte eine vom Schicksal schwer geprüfte Mütter.

Im Herbst geht es weiter ...

- mit unseren regelmäßigen Nachmittagen: **Stricken, Spaziergänge** – entsprechend Veröffentlichungen und wieder mit einer
- **„Gebrauchtkleider-Sammlung“** und zwar am

Freitag, 03. November

(15.00 – 18.00 Uhr) +

Samstag, 04. November

(10.00 – 17.00 Uhr) im Pfarrsaal

Die Sammlung erfolgt zugunsten für **ein Projekt in Rumänien:**

„ASOCIATIA DE AJUTORARE ALIANTA HANDICAPATILOR“ (AHR), AIUD, ROMANIA:

Die **AHR** ist eine **Hilfsorganisation von Behinderten für Behinderte**, die 1997 gegründet wurde und sich in Straßburg an der Mieresch in Rumänien (= AIUD), Siebenbürgen, befindet. Der Leiter der AHR – selbst schwer körperbehindert – kam 2015 persönlich nach Hohenkammer, um uns die Organisation vorzustellen (wir berichteten) und den Spendentransport zu organisieren. In Rumänien werden die Spenden dann durch die AHR an Mitglieder bzw. Hilfsbedürftige verteilt. Behinderte haben in Rumänien keine sehr hohe Lobby und kaum Unterstützung durch Staat und Gesellschaft. Deshalb kann die nicht staatliche, humanitäre Gruppe jede nur denkbare Hilfe gebrauchen.

und ein Projekt in Polen:

in die Gemeinde Peclaw, einer der ärmsten Gegenden in Polen. Hier werden konkret eine Unterkunft für **alleinstehende Mütter mit ihren Kindern, sowie ca. 15 der bedürftigsten Familien** mit unserer Sammlung unterstützen. In dem Mutter-Kind Haus leben derzeit zehn Mütter mit ca. 20 Kindern zwischen 1 und 15 Jahren.

Sie freuen sich über Kleidung und Spielsachen für die Kinder, Windeln usw.

Es kann gespendet werden:

- (Winter-) Kleidung für Erwachsene, Kinder und Babys jeglicher Art und Größe
- Bettwäsche, Handtücher, Windeln
- (Winter-) Schuhe/Stiefel
- Spielzeug für alle Altersgruppen

– bevorzugt Puppen, Kuschtiere, Bausteine, Puzzle ...

Die Spenden werden zu den oben angegebenen Zeiten von den HelferInnen der NBH entgegengenommen, gleich gesichtet, sortiert und verpackt.

Die Sachen sind dazu gedacht von den Menschen getragen bzw. verwendet zu werden, darum bitte keine Altkleider oder Schuhe, die zum Recycling gedacht sind, sondern gut erhaltene, saubere Spenden. Beim Spielzeug bitte daran denken, dass diese ins Ausland gehen. Daher keine technischen Spiele oder Sachen, die einer Anleitung bedürfen, die von den Kindern evtl. nicht verstanden werden können. Auch Geldspenden werden natürlich gerne entgegengenommen.

Lebender Adventskalender in unserer Gemeinde

Über fünf Jahre fand diese tolle Aktion – die von Frau Ulrike Turek ins Leben gerufen wurde – statt.

Jeden Tag um fünf Uhr abends kamen Kinder und Erwachsene zusammen um Liedern und Geschichten zu lauschen, um miteinander die Adventszeit gut und sinnvoll zu gestalten.

Dass Frau Turek heuer die Organisation nicht mehr übernehmen würde, war bekannt und leider hat sich niemand gefunden, sie weiterzuführen.

Es wäre unendlich schade, diese schöne Gelegenheit des Zusammenkommens wieder aufzugeben. Und weil es doch auch mit ein Ziel der NBH ist die Menschen unserer

Gemeinde zu vernetzen, Gelegenheit zur Begegnung zu schaffen haben wir uns entschlossen den lebendigen Adventskalender weiter am Leben zu erhalten. Aber dazu braucht es in erster Linie Paten für die einzelnen „Adventstürchen“.

Darum an dieser Stelle die herzliche Bitte an alle Personen und Familien aus Hohenkammer, aber auch aus allen Orten der Gemeinde, sich zu melden, wer ein „Türchen“ gestalten würde. Dabei kommt es nicht darauf an, etwas möglichst Besonderes vorzubereiten. Alles ist recht. Bitte wenden Sie sich an Frau Brigitte Geisenhofer (Tel. am Ende des Textes oder brigitte.geisenhofer@gmx.de).

Eingeladen sind täglich um 17.00 Uhr alle Bürgerinnen und Bürger - voran natürlich die Kinder - aber auch die Erwachsenen, sich ein wenig Zeit zu nehmen in all der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit. Der lebendige Adventskalender kann so vielleicht ein Beitrag sein durchzuschmaufen und die vielfach gescholtene Adventszeit ein wenig bewusster zu erleben.

Und dann noch ein großes Dankeschön!

Ein ganz besonderes Dankeschön möchten wir sagen den Lehrerinnen unserer Schule. Diese – allen voran Frau Kathrin Balk - haben im Rahmen der Aktion „Ballhelden“ des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes und des Bayerischen Fußballverbandes Spenden gesamt-

melt. Die Initiative „Ballhelden“ will die Freude am Sport und am Fußball verbinden mit sozialem Engagement und der Unterstützung von sozialen Einrichtungen im In- und Ausland. Im Rahmen des Konzeptes kann jede Schule ein Drittel der eingespielten Spenden einem Projekt ihrer Wahl zukommen lassen. Nach Entscheidung des Teams gingen davon 470,- Euro an die NBH Hohenkammer für Kinder in unserer Gemeinde.

Ein ganz herzliches Vergelt's Gott!

Zum Schluss an dieser Stelle wie immer der Hinweis und die Bitte, sich mit uns in Verbindung zu setzen, wenn Sie Hilfe oder einen Rat brauchen, einen Babysitter, oder, oder...Bitte wenden Sie sich jederzeit an unser Einsatzteam:

Claus Kreitmeier, Hohenkammer
0 81 37/ 21 07

Angela Neumeier, Hohenkammer
0 81 37/ 93 97 38

Erika Matz, Hohenkammer
0 81 37/ 9 20 41

Brigitte Geisenhofer, Schlipps
0 81 66/ 99 57 57



Reitsportgemeinschaft Kleinkammerberg feiert „Segen für Mensch und Tier“

Kein großer Leonhardiritt mit Zuschauern, Reitern und Pferden aus der ganzen Umgebung war es, aber trotzdem ein großes Fest das die Reiterinnen und Reiter am 1. Juli 2017 auf dem Hof von Brigitte und Helmuth Ingold feierten – nämlich eine Tiersegnung.

Sicherlich gibt es in unserer Umgebung jedes Jahr nicht nur eine Gelegenheit an einer Leonhardifeier teilzunehmen. Aber doch ist dies nicht für alle Pferde möglich, zum Beispiel weil die Teilnahme an einem Zusammentreffen vieler fremder Pferde zu viel Aufregung bedeutet, auch nicht ganz ungefährlich ist wegen möglicher Unfälle oder auch aufgrund immer wieder grassierender ansteckender

Infektionskrankheiten bei Pferden.

Aus diesem Grund hatte sich die Reiterschar aus Kleinkammerberg zum zweiten Mal entschieden eine eigene Segnung am Hof durchzuführen und so allen ihren Pferden und auch Hunden und natürlich auch den Reiterinnen und Reitern die Teilnahme an diesem Fest zu ermöglichen.

Bei wunderbarem Pferdewetter - kühl, sonnig und etwas Wind – fanden daher die Mitglieder des Reitvereins mit Angehörigen und Freunden auf der idyllisch gelegenen Reitanlage zusammen. Von den dort beheimateten Pferden versammelten sich über dreißig davon, liebevoll geziert an der Hand ihrer Besitzerinnen und Besitzer auf dem großen Reitplatz. Dort – um



einen geschmückten kleinen Altar herum aufgestellt verfolgten Mensch und Tier voller Ruhe den Wortgottesdienst; den Pater Abraham zelebrierte. Unterstützt wurde er dabei von drei „hauseigenen“ Ministrant/innen – Kindern aus der Reiterschule.

In den Fürbitten der Reiterinnen und Reiter wurde für Mensch und Tier, Natur und Umwelt, eine gesegnete Ernte genauso gebetet wie um Frieden und Wohlergehen in der Welt.

Und auch verlorener Freunde und Familienangehöriger wurde gedacht. Danach erteilte Herr Pater Abraham – der so lange Jahre in unserer Pfarrgemeinde Hohenkammer in der Seelsorge tätig war – in seiner unverkennlich frohen Art den Segen jedem einzelnen Pferd an der Hand seines Besit-

zers. Ein kleiner Rundgang durch den Stall zu den Pferden, die nicht auf dem Platz sein konnten, durfte anschließend auch nicht fehlen.

Doch danach war die Feier noch nicht beendet. Auch die Hunde der Anwesenden wurden nicht vergessen. Und so versammelten sich nun diese Vierbeiner vor dem Altar und erhielten ebenfalls ihren Segen und – wie auch die Pferde – eine Schleife mit dem Spruch „Die Liebe Gottes segne Dich und Deinen Menschen“ zum Geleit.

Anschließend fanden sich dann alle Zwei- und soweit möglich Vierbeiner zu einem gemeinsamen Essen zusammen, um die frohe und sehr persönliche Feier ausklingen zu lassen.



Theaterbesuch der katholischen Frauengemeinschaft (kfd) Hohenkammer



Einen vergnüglichen Abend verbrachten die kfd-Frauen Hohenkammer im Juli bei ihrem Ausflug nach Bergkirchen bei Dachau.

Nach einem gemeinsamen Abendessen wurde die musikalische Revue „Pension Schöllner“ im Hoftheater Bergkirchen besucht.

Alle waren begeistert von der großartigen Leistung der Schauspieler und Musiker. Den Zuschauern waren viele der Gassenhauer wie „So oder so ist das Leben“. „Die Männer sind alle Verbrecher“ oder „Ich wollt', ich wär

ein Huhn“ bekannt. Entsprechend laut und anhaltend war dann auch der Schlusssaplaus.

Eine Fortsetzung der Theaterbesuche ist im kommenden Jahr geplant.

(Text: Andrea Königer,
Ulrike Schweinzer)



Lindbergh Ausstellung

Begeistert und voller intensiver Eindrücke war die Gruppe des Treffpunkt Kultur nach der Führung „Peter Lindbergh“ in der Kunsthalle München mit Frau Dr. Wabnitz am 8.7.2017.

Ob Modedefreak, Historiker oder Sozialwissenschaftler, dank einer großartig recherchierten und wie immer tiefgehend einfühlsamen Führung fand

jeder seinen Zugang zu den ästhetischen, politischen, ja teils revolutionären Fotografien von Peter Lindbergh, wie es einem als Besucher in Eigenregie wohl kaum gelingen würde.

Statt sich kurz an einem „schönen“ Bild zu erfreuen, wurde so auch mal länger an einem Objekt über die Hochglanz-Welt der 80er, die Macht der Fotografie und die uns heute vermeintlich vertraute Ära der Supermodels diskutiert und philosophiert.

Trauen Sie sich besonders auch als „Kunst-Laie“ Ausstellungen zu besuchen, durch persönliche Führungen eröffnen sich ganz neue Welten. Unsere geplanten Ausstellungsbesuche erfahren Sie auf unserer Homepage und im Schaukasten. Sie haben Interesse an einer nicht angebotenen Ausstellung? Dann geben Sie uns Bescheid, gerne versuchen wir eine Führung auf die Beine zu stellen!

Agnes Burghardt



Ferienprogramm Treffpunkt Kultur Hohenkammer Mein Lebensbaum

Konzentriert und mit Feuereifer gestalteten die jungen Künstler im Rahmen des Ferienprogramms des Treffpunkt Kultur Hohenkammer ihren eigenen Lebensbaum. Als Inspiration diente dabei das Werk des Künstlers Gustav Klimt „Lebensbaum“.

Mit Acrylfarben wurden der Hintergrund und der Baum gestaltet. Anschließend durften die Bäume mit allerlei Bastelmaterial verziert und beklebt werden. Dabei kannte die Kreativität keine Grenzen. Es war toll, was man alles auf den Bäumen finden konnte: Luftballons, Schleifen, Schmetterlinge, Blumen usw. Natürlich durfte auch die für den Künstler Klimt so berühmte Farbe Gold nicht fehlen. So wurden die Bäume am Schluss noch mit Goldpapier verziert, in das verschiedene Symbole oder kleine Bildchen eingraviert werden konnten.

Maria Sailer



„Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt.“ (Albert Einstein)

Märchenhafte Veranstaltungen in Hohenkammer und Allershausen

Mit dem Herbst beginnt im Glonntal eine märchenhaft schöne Zeit. Eine Zeit, die uns wieder daran erinnern wird, dass es auf dieser Welt mehr gibt als das, was wir mit den Augen sehen können. Die Erzählkünstlerin Anja Koch, das Jugendblasorchester Ampertal und der Liederhort Fidelitas widmen sich im Oktober und November in drei wunderbaren Veranstaltungen dem Thema „Märchen und Geschichten“ auf ihre jeweils ganz eigene Weise. Große und kleine Geschichten-Freunde sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

Wer erinnert sich nicht gerne an so manches Märchen aus Kindertagen, das auch heute noch in einem ver-

borgenen Winkel unserer Erinnerung lebendig ist? Dabei sind Märchen und Geschichten nicht nur für Kinder gedacht. In alter Zeit war das Erzählen die einzige Form, um das Wissen und die Weisheit eines Volkes weiterzugeben. Jede Kultur hat ihre Märchen und Geschichten und auch moderne Erzählungen und Fantasy-Abenteuer sind durchzogen von uralten Motiven daraus. Diesen Schatz wollen wir lebendig halten – durch Erzählkunst, durch Schauspiel und durch Musik.

Lesen Sie nun mehr über die einzelnen Veranstaltungen, erzählen Sie es weiter, kommen Sie vorbei und bringen Sie Familie und Freunde mit!

„Geschichten öffnen Welten“ – Erzählkunstabend für Erwachsene im Schloss Hohenkammer am Samstag, 14.10.2017, 19:30 Uhr

Begeben Sie sich auf eine Geschichten-Reise rund um die Welt mit den Erzählkünstlern Anja Koch aus Hohenkammer und Michael Fröhlich aus Erding. Überraschende, tiefgründige, nachdenkliche und heitere Geschichten haben sie im Repertoire, Geschichten mit doppeltem Boden und auch luftig-leicht wie ein Traum. Dabei werden die Geschichten nicht vorgelesen, sondern frei erzählt – ganz nach alter Tradition der Geschichtenerzäh-

ler. Lassen Sie sich für einen Abend entführen in ferne Länder, Königreiche und Zauberwelten, in verwunschene Wälder, auf hohe Berge, in



GESCHICHTEN ÖFFNEN WELTEN
ERZÄHLKUNSTABEND
FÜR ERWACHSENE
IM SCHLOSS HOHENKAMMER
MIT ANJA KOCH
UND MICHAEL FRÖHLICH
MUSIK: "POESIE A' DEUX" MIT ANDY MAYR (GITARRE)
UND PASCAL NARIZANO (QUERFLÖTE)

14.10.2017 - 19:30 UHR
SCHLOSSSTR. 18, 85411 HOHENKAMMER

EINTRITT: FREIWILLIG)
ANMELDUNG UNTER: 0173/3065060
ODER INFO@ANJA-KOCH-ERZAEHLT.DE

WWW.ANJA-KOCH-ERZAEHLT.DE

Gute Geschichten. Frei erzählen können.
GOLDBUND-ERZÄHLKUNSTFESTIVAL
WWW.GOLDBUND-ERZAEHLKUNSTFESTIVAL.DE

tiefe Täler, in bunte Städtchen, verwinkelte Gassen und sogar bis zum Mond. Schicken Sie Ihre Gedanken auf Reisen, öffnen Sie Ihr Herz und erleben Sie „Kino im Kopf“. Oft sind die Geschichten schon sehr alt, aber die Weisheit, die in ihnen verborgen liegt, ist unserem modernen Leben sehr nah. Ganz zum Schluss gibt es dann noch eine Gute-Nacht-Geschichte für Erwachsene. Lassen Sie sich überraschen!

Musikalisch begleitet wird der Erzählabend von „Poesie a' deux“ – das

sind Andy Mayr mit der Gitarre und Pascal Narizano mit der Querflöte. Der Eintritt für diese Sonderveranstaltung im Schloss Hohenkammer ist frei – jeder darf nach eigenem Ermessen etwas in die Erzähler-Schatzkiste werfen.

Anmelden können Sie sich direkt bei Anja Koch unter Tel. 0173/3065060 oder per E-Mail unter info@anja-koch-erzaehlt.de.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da die Platzzahl begrenzt ist.

„Fantasia“ – Sinfonisches Blasmusikkonzert in der Grund- und Mittelschule Allershausen am Samstag, 25.11.2017, 18:00 Uhr:

Musik lässt uns träumen, Musik beschwingt uns, macht uns fröhlich oder traurig. Leise Töne lassen uns aufmerksam werden, Rhythmen gehen in die Beine, tiefe Bässe spüren wir im Bauch. Dort wo die Worte enden trägt die Musik weiter. Geschichten werden lebendig und gehen unter die Haut.

Unsere knapp 40 Musikerinnen und Musiker des Jugendblasorchesters Ampertal, das sich zusammen setzt aus dem Jubo Hohenkammer und dem Jubo Allershausen, möchten Sie eine Stunde lang verzaubern.

Folgen Sie uns musikalisch ins Morgenland zu Geschichten aus 1001 Nacht, marschieren Sie mit der Elefanten-Patrouille durch den Urwald und genießen Sie die unvergessliche Filmmusik von Karel Svoboda zu einem der bekanntesten Weihnachtsmärchen „Drei Nüsse für Aschenbrödel“.

Den Titel für unser sinfonisches Blasmusikkonzert haben wir entliehen aus dem Werk FANTÁSIA, eine musikalische Inspiration des schwäbischen Komponisten Kurt Gäble. In

diesem vergnügt-verträumten Stück beschreibt der Komponist die Freude und Begeisterung, die eine blühende Fantasia mit sich bringt.

Freuen Sie sich auf ein farbenfrohes Konzert! Wir freuen uns auf viele Besucher!



Dr. med. Georg Binner & Kollegen

... Ihr neuer Hausarzt in Hohenkammer

Liebe Patienten, wir freuen uns, Sie in unserer neuen Praxis begrüßen zu dürfen!

Bei uns stehen die Patienten stets im Mittelpunkt. Unser Praxis-Team zeichnet sich als freundlicher, kompetenter und vertrauensvoller Ansprechpartner für Sie aus.

Genügende Zeiteinteilung mit verständlicher sowie intensiver Beratung für unsere Patienten sind der funktionierende Baustein für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Dabei gilt als oberstes Ziel, Ihre Gesundheit wiederherzustellen oder zumindest zu verbessern.

Unser **Leistungsspektrum für die ganze Familie** im kurzen Überblick:

Hausärztliche Versorgung, Vorsorgeuntersuchungen, EKG, Wundversorgung, Reiseberatung und vieles mehr

Wir sind für Sie vor Ort:

Montag / Dienstag & Donnerstag

09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch & Freitag 16:00 – 19:00 Uhr

... in unserer Praxis:

Münchner Str. 2,

85411 Hohenkammer

Gerne auch bei Ihnen als

Hausbesuch:

Termine vereinbaren Sie bitte telefonisch unter: 08137 / 5018

Einladung zum Weihnachtsmarkt

Im Gemeindestadl am Sportplatz am
26.11.2017 ab 15:00Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wir freuen uns über zahlreiche
Besucher!

Ihr Hohenkammerner Weihnachtsmarkt e.V.
(zu Gunsten der Kinderkrebshilfe München)

Hohenkammerner Weihnachtsmarkt e.V.

für kreative und künstlerische Teilnehmer.

Anmeldung ist bis zum 11. November 2017

Nähere Informationen: Ellen Wagner, Tel. 08137-92873

Christiane Krusche, Tel. 0171-1787047 – Laura Bley, Tel. 0171-3547952

Was unsere Jüngsten betrifft

Märchenhaftes aus dem Pfarrkindergarten

Während in der Bärengruppe und der Drachengruppe des Kindergartens St. Johannes noch die Eingewöhnung der neuen Kinder läuft, wird auch schon fleißig gebastelt und gemalt – ein Zauberwald soll hier entstehen; passend zum diesmaligen Jahresthema „Die Welt der Märchen“.

Ein fantastisches Jahr liegt vor uns: die Märchen der Gebrüder Grimm werden die Kinder das ganze Jahr über begleiten. Aber auch die Sage um die Zahnfee und ihre Botschaft, sorgsam auf die eigenen Zähne zu achten, wird die Kinder beschäftigen. Unter anderem werden die Kinder zu gemeinsamen Wanderungen an „verwunschene“ Plätze aufbrechen. Des Weiteren ist der Besuch eines Märchenerzählers geplant.

Am Kennenlern-Nachmittag Ende September stehen dieses Mal die beiden Gruppentiere im Mittelpunkt: der Bär und der Drache. Kinder und Eltern dürfen einiges über die beiden Figuren erfahren. Natürlich wird es daneben auch genügend Zeit für ein gemütliches Beisammensitzen und gegenseitiges Kennenlernen der Familien geben.

Der zu den Gruppentieren passen-

de Sandkasten konnte im Sommer - dank der engagierten Mithilfe einiger Eltern - bereits fertiggestellt und bespielt werden. Bär



und Drache sind in den Holzrahmen integriert worden und zieren jetzt den Sandkasten, was bei Kindern, Erzieherinnen und Eltern auf große Begeisterung stieß.

Auch in diesem Kindergartenjahr steht ein tolles Projekt im Garten an: ein neues Klettergerüst soll errichtet werden. Für die Realisierung dieses Vorhabens ist das Kindergarten team auf die Initiative der Eltern angewiesen und freut sich über viele helfende Hände.

Die Kindergartenleitung möchte sich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für alle Spenden im vergangenen Jahr bedanken und hofft, dass sich auch heuer wieder einige Freunde und Förderer finden werden, die den Kindergarten unterstützen.

Wir freuen uns auf ein spannendes, märchenhaftes Jahr!



Aus der Schule geplaudert

Herzlich willkommen in der Schulfamilie!

Die diesjährige Einschulungsfeier wurde von den 2. Klassen mit einem ABC-Blues eröffnet. Frau Fannasch begrüßte die Schulanfänger, deren Eltern und die anderen Festgäste und gab zu, dass auch sie immer sehr aufgeregt sei an diesem Tag. Aber an unserer Schule muss niemand Angst haben, denn Hand in Hand wollen wir fürs Leben lernen, so das Motto unserer Schule. Die Drittklässler stell-

ten anschließend wichtige Leute in der Schule musikalisch vor. Nach der Einteilung in die Klassen 1a und 1/2b ging es für die 24 aufgeregten Schulanfänger endlich los. Den Tag rundete noch eine ökumenische Segensfeier in der Kirche mit Frau Borchers und Herrn Regler ab.

Herzlich willkommen in der Schulfamilie, liebe Erstklässler!

Patricia Christoph



Viel Spaß & Freude

Jugendfliegen des Modellfliegerverein Freising e.V. 2017

34 Jugendliche, darunter fünf Mädchen, folgten der Einladung des Modellfliegervereines Freising zum diesjährigen Schnupperfliegen im Rahmen der Ferienspiele. Bei guten Wetterbedingungen mit angenehmen Temperaturen erlebten die Teilnehmer einen spannenden und abwechslungsreichen Tag. 8 Mitglieder des Vereins stellten sich mit ihren Lehrer/Schüler-Fernsteuerungen und Modellen zur Verfügung, um den Jugendlichen die ersten „Gehversuche“ im Umgang mit ferngesteuerten Modellflugzeugen zu ermöglichen. Kleine Gruppen ermöglichten ein häufiges Fliegen und so stellten sich bereits nach kurzer Zeit die ersten Erfolge ein. Waren die ersten Flüge noch sehr zappelig, so hatten die jungen Piloten im Folgenden bald den richtigen Dreh heraus. Während die einen flogen,

konnte der andere Teil der Jugendlichen seine ersten Bauerfahrungen erleben. In einem eigens aufgebauten Zelt wurde unter Anleitung einiger Vereinsmitglieder einfache Balsa-Gleiter zusammengebaut. Viele verpassten ihrem Flieger noch ein individuelles Outfit mit Buntstiften, bevor es anschließend zum Einfliegen ging. Mit viel Geduld wurde dann den Modellen das Fliegen beigebracht, um sich dann im sportlichen Wettkampf zu messen. Die Flugaufgaben bestanden in einem Zeit Flug sowie einem Weit- und Ziel Wurf. Aus allen drei Disziplinen wurde ein Ranking gebildet, das letztendlich den Sieger hervorbrachte. Dank reger Sponsorentätigkeit, insbesondere dem Klinikum Freising, konnte dann jedem Jugendlichen ein Preis für seine Mühe und Anerkennung seiner Leistung übergeben werden.



Minigolf Turnier in Wolnzach

Am Donnerstag den 3. August, wurde im Rahmen des Ferienprogramms vom Krieger- und Soldatenverein Hohenkammer ein Minigolf Turnier in Wolnzach ausgetragen.

Bei strahlendem Wetter ging es um 13.00 Uhr los. Diesmal hatten sich 8 Mädels sowie 6 Jungen angemeldet, so dass wir drei Mannschaften bilden konnten.

Der Parcours wurde trotz mancher Tücken von allen Teilnehmern hervorragend gemeistert. Um 16.30 Uhr wurde die Heimreise angetreten. Am Gemeindestadl hatte unser langjäh-

riger Grillmeister Sigi Grimmer bereits alles vorbereitet, so dass die „erschöpften“ Kinder sich ausgiebig mit leckeren Bratwürsten und kühlen Getränken stärken konnten.

Dann ging es zur schon mit Spannung erwarteten Siegerehrung. Die erstmalig ausgetragene Mannschaftswertung gewannen die Mädels, in der Besetzung: Anna-Lena Sailer, Petra Stampf, Alina Walentin und Vanessa Franken.

Die Einzelwertung ergab folgende Platzierungen:

Mädels:

1. Anna-Lena Sailer (65 Punkte)
2. Petra Stampf (69 Punkte)
3. Alina Walentin (71 Punkte)

Jungen:

1. Anton Belaef (63 Punkte)
2. Maximilian Zweck (65 Punkte)
3. Ingmar Leutschaft (68 Punkte)

An dieser Stelle nochmals ein „herzliches vergelt's Gott“ an die Betreuer Gitti Grimmer, Claudia Wiest, Franz Kreitmayr sowie unserem Grillmeister Sigi Grimmer.



Sitzbänke am Friedhof

In Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder und alle anderen Verstorbenen haben wir mit Hilfe von ca. zehn Burschen in den letzten Wochen zwei Sitzbänke am Friedhof in Hohenkammer errichtet, die zum Innehalten einladen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der Firma Stahlbau Jordan aus Eching für die gestifteten Stahlträger sowie bei der Schreinerei Bernhard aus Hohenkammer für das zur Verfügung gestellte Holz.



Das Gemeindegarten-Projekt

Nun sind seit dem Start des Projektes neun Monate vergangen und wir haben mehr geschafft als wir erwartet hatten.

Zunächst bekam das Kind einen Namen und ein Logo. Das Logo symbolisiert die Verbundenheit von Erde, Natur und Mensch.

In Gemeinschaftsarbeit mit den Asylbewerbern haben wir einen Wild-Schutz-Zaun errichtet.

Wichtige Elemente der Permakultur wie Hügelbeete und Kräuterspirale sind auch in unserem Garten vorhanden, inzwischen haben wir auch ein Insektenhotel.

Bei den Pflanzen ist uns die Artenvielfalt wichtig, so haben wir beispielsweise mindestens 12 verschiedene Sorten von Tomaten angepflanzt, übrigens die einzigen Pflanzen, die dank unseres Tankwagens gegossen wurden. Alle anderen Pflanzen kamen mit dem Regen und der dicken Mulchschicht aus, die eine starke Verdunstung der Bodenfeuchtigkeit verhindert hat.

Zur Lagerung der Geräte konnten wir günstig einen etwas lädierten Bauwagen erstehen, den wir wieder ein bisschen aufgepäppelt haben und der zurzeit mit unserem Logo verschönert wird.



Kartoffeln wurden angepflanzt, geschenkte Pflanzen „vergraben“.

Alles in Allem können wir nun die Früchte unserer Arbeit ernten und es ist meist mehr, als wir zu hoffen wagten.

Sehr gefreut hat uns das große Interesse der vielen Spaziergänger, die recht zahlreich vorbeikamen.

Das Bundes-Landwirtschafts-Ministerium hatte Anfang 2017 ein Förder-Programm mit dem Titel „500 Landinitiativen“ initiiert bei dem es um die Integration von Flüchtlingen in die Dorfgemeinschaft geht.

Dazu hatten wir einen Antrag gestellt und unser Projekt vorgestellt.

Anfang Juli kam dann die freudige Nachricht, dass unser Projekt mit einer höheren Summe gefördert wird.

Damit werden wir nun einen Waldgarten pflanzen und unsere „Wunschbäume“ kaufen.

Natürlich wurden auch Gartengeräte und neue Pflanzen und Samen aus diesem Topf bestritten.

Dank der fleißigen Helfer haben wir mit einer großen Motivation dieses Jahr mehr geschaffen, als wir für möglich hielten. Deshalb möchte ich mich bei all den Helfern, die das Projekt möglich gemacht haben, bedanken. Zuerst Michael Popp, der den Mut hatte, uns ein Stück Land zu verpachten und der immer mit Rat und Tat dabei ist. Dank auch all den Leuten aus Hohenkammer, die uns mit Pflanzen, Holz, Heu, Ratschlägen und Interesse unterstützt haben und schließlich allen, die sich so aktiv für das Projekt eingesetzt haben, natürlich ganz besonders bei den sehr aktiven Asylbewerbern.



Schlussendlich möchten wir **alle, die Interesse an dem Projekt haben** einladen mitzumachen. Es ist einfach wunderbar, selbst angebaute Lebensmittel ernten zu können, bei denen man nicht erst überlegen muss, ob da eventuell noch irgendwelche „Pflanzenschutzmittel“ mitgegessen werden müssen.

Kontakt: Adi Herzog,
Tel. 08137/92436
email: a.herzog@kabelmail.de



Wer weiß denn sowas??

Das hatten wir Sie und uns selbst (die Red.) das letzte Mal gefragt im Zusammenhang mit den drei Grabplatten an der Nordseite unserer Pfarrkirche.

Schon wenige Tage nach Erscheinen des Glonnboten hatte jemand das Rätsel gelöst! Frau Berta Pfleger aus Hohenkammer erinnerte sich an ein altes Buch in ihrem Besitz aus dem Jahre 1894¹ und begann darin nachzuforschen.

Tatsächlich wurde sie fündig und schon bald hatte sie die Antwort auf die Frage gefunden, was die drei steinernen Grabtafeln von Ana Jäger, Johann Baptist Miller und Franz Xaver Graf miteinander und mit Hohenkammer zu tun haben:

- Ana Jäger, die verwitwete Bierbrauergattin aus Pfaffenhofen, wurde 1847 in Hohenkammer begraben, weil sie im Witwenstand einige Jahre bis zu ihrem Tod mit im Schloss gelebt hat und mit der Gutsherrschaft des Schlosses verwandt war. Damals lebten im Schloss Freiherren und -frauen von Cotta (bis 1833) und danach die von Vequels und Vequel-Westernachs

(bis 1917). So ist anzunehmen, dass Ana Jäger mit den Vequel-Westernachs verwandt war.

- Johann Baptist Miller, der Bierbrauerssohn von Pfaffenhofen, der 1834 verstarb (mit 23 Jahren) war Ana Jägers Sohn (vgl. S. 93) und lebte mit ihr im Schloss, was seine Grabplatte an der Kirche erklärt. Ana Jäger war beim Tod des Sohnes 62 Jahre alt. Die Namensunterschiede von Mutter und Sohn müsste man weiter erforschen z. B. im Archiv in Pfaffenhofen.

- Früher wurden die Pfarrer normalerweise in den Kirchen bestattet, wo sie bei ihrem Tode tätig waren und erhielten dort auch Grabsteine oder -platten. Deshalb findet sich an unserer Pfarrkirche ein Grabmal für den 1821 verstorbenen H. H. Franz Xaver Graf, Kooperator in Hohenkammer, Bierbrauerssohn aus Wolfratshausen, obwohl er familiär aus Wolfratshausen stammte.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Leserin, Frau Berta Pfleger, für ihre Mithilfe beim Ergründen dieses Stückchens alter Hohenkammerer Geschichte!



Hier nochmal die drei Grabplatten.

¹ Merk, Anton, Besuch der Pfarrkirche Hohenkammer deren Geschichte und Sehenswürdigkeiten. Freising 1894.

Besuch
der
Pfarrkirche Hohenkammer
deren
Geschichte und Sehenswürdigkeiten
verfaßt
bei Anlaß seines 50jährigen Priesterjubiläums
von
Fr. Anton Merk,
erzb. geistl. Rath, Kammerer und Pfar. er.

Freising 1894.
Buchdruckerei von Anton Zehrer.

Die Herbstzeitlose – zarte Schönheit im ausklingenden Sommer

In diesem Jahr verbrachte ich meinen Sommerurlaub in dem nordbayrischen Kurort Bad Kissingen. Wandern, Radfahren, Tanzen, das Trinken von Heilwasser und die tägliche Kneippkur sorgten für Freude, Entspannung und Erholung. Auf der Suche nach einer eisenreichen Heilwasserquelle führte mich mein Weg auf eine feuchte Wiese und dort fand ich zahlreiche rosa-farbene Blüten der Herbstzeitlosen. Zunächst ist man irritiert, denn die Blühtriebe ähneln den allen bekannten Krokussen sehr und diese würde man nicht im Herbst, sondern im zeitigen Frühjahr erwarten.

Herbstzeitlose zeigen eine im Vergleich mit anderen Pflanzen azyklische Entwicklung: Die Befruchtung findet um die Weihnachtszeit statt, die Samenbildung im Winter, im Frühjahr treibt sie Blätter, im Sommer ruht sie im Erdboden und im Herbst schließlich blüht sie unschuldig und zart, wie

es typisch für viele Frühjahrsblüher ist. Worin aber liegt die Heilwirkung dieser erst im September blühenden Pflanze?

Colchicum autumnale, wie ihr botanischer Name lautet, enthält ein starkes Gift, das Alkaloid Colchizin, und ist somit für die Selbstanwendung völlig ungeeignet.

Pharmazeutisch aufbereitet aber entfaltet die Herbstzeitlose ihre kräftige Heilwirkung bei Ablagerungs- und Stoffwechselerkrankungen, wie beispielsweise der Gicht und bei Krankheiten der Schilddrüse, die alle Stoffwechselprozesse steuert.

Am besten ist es natürlich den eigenen Stoffwechsel, sei es im Urlaub oder zuhause, durch ausreichende Bewegung und eine ausgewogene Ernährung fit zu halten.

Astrid Schmid,
Heilpraktikerin



Ausstellung „Hohenkammer in der NS-Zeit“ „Namen statt Nummern“ Lebensgeschichten aus dem dörflichen Widerstand

Die Burschen sollen fühlen, wer im heutigen Deutschland anschafft!

Ein Satz, der in Schreiben von 1933 mehrfach zu lesen ist und den Umgang in Hohenkammer wieder spiegelt.

Einige Monate nach der Machtübernahme durch Hitler wurden drei Männer aus Hohenkammer verhaftet, die sich dem neuen Regime widersetzen. Sie kamen für ein halbes Jahr in das KZ Dachau, wo sie unter sehr schlechten Bedingungen beim Aufbau des im März 1933 eröffneten Konzentrationslagers eingesetzt waren.

Nicht einmal ein Jahr nach ihrer Freilassung wurden wieder mehrere Männer verhaftet und ins KZ Dachau gebracht. Der Anlass war der Kirchweihanz im Oktober 1934 im Wirtshaus Riesch in Unterwohlbach. Organisiert haben ihn die Burschen von Hohenkammer darunter auch dieje-

nigen, die weder der NSDAP noch der SA beitraten und sich den Anordnungen des Stützpunktleiters Josef Münsterer widersetzen. Zum Tanz kamen auch die SA und die SA Sport-schüler vom Schloss Hohenkammer. Bereits ein Jahr zuvor wurde im Schloss eine SA Sportschule eröffnet. Anton und Thomas Held berichten 1947 in einer Zeugenaussage darüber: „Es wurde von den Nazis darüber gesprochen, dass in Unterwohlbach Kommunistenball sein, wo sie alle vertreten sein werden. Gegen Ende der Veranstaltung, als der Saal langsam leer wurde, gingen wir nach draußen. Es waren 5 – 6 Mann von der Sportschule da: die anderen waren vielleicht so 10 Mann stark. Die Hauptschlägerei fand im Hof statt.“ Es kam daraufhin zu einer Anzeige, es wurden verhaftet: Anton und Thomas Held und Korbinian Geisenhofer.



Gaststätte Riesch Unterwohlbach.

Das Leben der Hohenkammerer Männer wurde im Projekt „**Namen statt Nummern**“ dargestellt, ihre Lebensgeschichten sind als Gedächtnisblatt in der Ausstellung zu sehen.

In Hohenkammer veränderte sich das Leben ab 1933 für alle sehr schnell. Wer nicht zur Partei ging musste um seinen Arbeitsplatz bangen. Die Schüler durften nicht mehr „Grüß Gott“ sagen und den Unterrichtstag mit einem Gebet beginnen. Es hieß „Heil Hitler“ und der Tag begann mit einem Hitlerspruch. Nicht nur auf dem Schloss hing eine Hakenkreuzfahne sondern ganz Hohenkammer war mit dieser beflaggt. Geistlicher Rat Seidenberger schreibt in der Pfarrchronik: *Die Fahne auf dem Kirchturm durch den Wind ganz zerrissen. Beschwerde an das katholische Pfarramt wegen schlechter Beflaggung. Auch die Beflaggung am katholischen Pfarrhaus beanstandet. „Das Fähnlein passt auf ein Hundshaus“.* Zeitdokumente, Zeitzeugenberichte und Eintragungen aus der NS Zeit

1933 -1945 gewähren einen Einblick in den Alltag von Hohenkammer und seinem Schloss. Sie können sich im Ausstellungsteil „**Hohenkammer in der NS-Zeit 1933-45**“ darüber einen Einblick verschaffen. Sicher erfahren Sie beim Ausstellungsbesuch noch Geschichten aus dieser Zeit.

Die Ausstellung im Schloss soll an die NS-Zeit am Beispiel Hohenkammer erinnern, sie soll uns heute und in Zukunft ermahnen und hellhörig machen.

Musikalische Darbietungen zur Eröffnung der Ausstellung am **27. Oktober 2017 um 18.00 Uhr**

von treffpunkt.chor.projekt unter der Leitung von Manfred Burghardt. Zum anschließenden Sektempfang lädt das Schloss Hohenkammer, Martin Kirsch gerne ein.

Die Gemeinde Hohenkammer und der Arbeitskreis freuen sich über Ihren Besuch zur Eröffnung oder während der Dauer der **Ausstellung vom 27. Oktober bis 8. November 2017.**



Schloss Hohenkammer 1933 bis 1945.

27. Oktober bis 8. November 2017
Schloss Hohenkammer

Hohenkammer in der NS Zeit

**Namen statt Nummern – Lebensgeschichten
aus dem dörflichen Widerstand**



Schloss Hohenkammer 1933 - 1945

Eröffnung am 27. Oktober 2017 um 18.00 Uhr
Foyer Schloss Hohenkammer
anschließend Sektempfang

Dauer: 27. Oktober bis 8. November 2017
Öffnungszeiten: täglich 8.00 bis 20.00 Uhr

www.gedaechtnisbuch.org

Gemeinde Hohenkammer
Landkreis Freising



Einladung zu den Bürgerversammlungen 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hiermit lade ich Sie sehr herzlich zu den Bürgerversammlungen 2017 ein.

Die Bürgerversammlungen finden statt

am Mittwoch, den 25. Oktober 2017 um 19.00 Uhr
im Gasthaus Bail in Schlipps

und

am Donnerstag, den 26. Oktober 2017 um 19.00 Uhr
im Schloss Hohenkammer, Gutshofsaal

Fragen, Wünsche und Anträge zur Bürgerversammlung können jederzeit schriftlich oder in einem persönlichen Gespräch im Rathaus vorgebracht werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stegmair
1. Bürgermeister